

Der Pilger

(H. G. Nägeli)



Andante
ruhig fließend

Hans Georg Nägeli
(1773 - 1836)

Tenor III *mf*

1. Un-er-klär-lich bleibt dir im-mer dein Los, un-er-bitt-lich
2. Un-auf-halt-sam, wie Wind und Wel-le ent-flieh'n, eilt un-wie-der-

Baß I. II *mf*

läßt es — nim-mer dich es weißt ar-mer Pil-gers-mann,
bring-lich das Le-ben da hin; krag, ar-mer Pil-gers-mann!

[Chor]

oft kaum wo aus, wo hin; auch aus viel-ver-strick-ten Irr-ge-
auch Hoff-nung dir zer-rann; auch der Lie-be wun-der-sü-ße

win-den dei-ner Laufbahn nie den Aus-gang, nie den Aus-gang fin-den.
Früch-te macht der Zei-ten Un-bill-ganz zu-nich-te, ganz zu-nich-te.

Eigentum & Verlag von Hug & Co., Zürich

Ferner sind folgende Männerchöre von H. G. Nägeli, herausgegeben von Paul Müller, erschienen:
Das Tagwerk, Der Aufgang des Lebens, Winterlandschaft, Zu Pferd, Flor und Chor,
Der Wanderer am Abend.